

Schulwegsicherheit

Wie der Schulweg sicher zu Fuss bewältigt wird

1

2



SL

LP



Der Schulweg ist für Kinder eine wichtige Erlebniswelt und eine entscheidende Phase für ihre Entwicklung und um soziale Erfahrungen zu machen. Einige Eltern versuchen ihre Kinder vor den Gefahren des Strassenverkehrs zu schützen, indem sie sie zur Schule chauffieren. Diese «Elterntaxis» sollen vermieden werden. Stattdessen können verschiedene Massnahmen umgesetzt werden, die den Schulweg zu Fuss sicherer machen.

Idee

Damit Kinder den Schulweg sicher zu Fuss machen können, braucht es eine sichere Infrastruktur, Übung und Vertrauen. Verschiedene Broschüren informieren darüber, wie Eltern ihre Kinder dabei unterstützen können, den Schulweg sicher zurückzulegen. Sie weisen auf besonders schwierige Verkehrssituationen hin und nennen Tipps für die sichere Bewältigung des Schulweges. Im Verkehrsunterricht wird das richtige Verhalten vertieft.

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis in die 2. Klasse sowie deren Eltern (und Elternräte).

Zeitpunkt

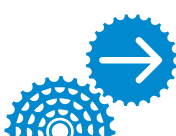
Der Schulweg kann jederzeit thematisiert werden.





Leistungen Gemeinde

Die Gemeinde sorgt für sichere, durchgehende Fusswege und Velo-Infrastruktur und hält sich an die Empfehlungen für Schulwegsicherheit. Werden allfällige Mängel gemeldet, klärt die Gemeinde Köniz ab und prüft mögliche Anpassungen der Infrastruktur zur Steigerung der Sicherheit.

Die Kantonspolizei vermittelt an Kindergärten und Schulen, wie sich Kinder sicher im Strassenverkehr bewegen können. Jährlich finden in den Klasse zwei bis fünf Lektionen Verkehrsunterricht statt.

Bei all diesen Massnahmen ist eine Mitarbeit der Eltern unverzichtbar.



Leistungen Schule	Die Schule übernimmt die Kommunikation und Thematisierung am Elternabend sowie den Austausch mit dem Elternrat. Sie verteilt Broschüren an die Eltern.
Leistungen Elternräte	Elternräte können selber aktiv werden in dem sie das Thema bei den Eltern ihrer Klasse thematisieren. Der Elternrat der Schule Buchsee sensibilisiert die Eltern beispielsweise seit Jahren mit Flyern und hat auch schon Aktionen beim Schulhaus durchgeführt: Eltern, die das Kind mit dem Auto hinfahren, wurden von Eltern zusammen mit der Kantonspolizei angesprochen und auf bessere Aussteigeorte (weiter weg vom Schulhaus) hingewiesen. An mehreren Schulen organisieren die Elternräte Leuchtwesten für die Kinder und machen im Winterhalbjahr per Elternbrief auf das Thema Sichtbarkeit aufmerksam (z. B. Schule Buchsee).
Kosten und Finanzierung	Es fallen keine Kosten an.
Zusatzinformationen und Links	Es gibt viel gutes Informationsmaterial. Die Kantonspolizei Bern empfiehlt zum Thema «Schulweg» auf ihrer Website alles-im-blick.police.be.ch folgendes:  Flyer «Schulanfang und Verkehrssicherheit»  Informationen zum Schulweg in verschiedenen Sprachen Weitere empfohlene Infos zum Thema Schulweg:  «Zu Fuss zur Schule» vom VCS schulwege.ch/zu-fuss-zur-schule  Ratgeber «Sicherer Schulweg» vom BFU bfu.ch/de/ratgeber/sicherer-schulweg
Kontaktpersonen und Kontaktangaben zur Koordination	Gemeinde Köniz, Abteilung Verkehr und Unterhalt 031 970 95 56, verkehr@koeniz.ch Kantonspolizei in Köniz 031 638 82 40
Erfahrungsberichte	→ Siehe Tool «Ich kann das. Ich geh zu Fuss.» → Siehe Tool «Pedibus» → Aktion und Flyer: Elternrat Schule Buchsee

